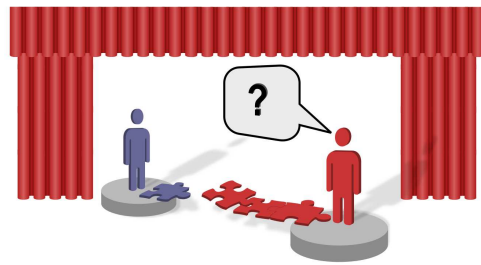


## Improvisationstheater-Techniken für die Lehre

Gute Lehre erfordert Flexibilität, um auf Fragen und Probleme eingehen zu können. Dazu bedarf es einer guten Vorbereitung und genügend Selbstbewusstsein, um auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren. Spontanes und dennoch selbstsicheres Handeln vor Gruppen kann man erlernen und trainieren.



Im Improvisationstheater entstehen mit wenigen Vorgaben aus dem Publikum kurze Szenen oder ganze Theaterstücke, die häufig klassischem, „eingübtem“ Theater in nichts nachstehen. Die Techniken, die Schauspieler nutzen, um eine Szenen wirken zu lassen, als sei sie vorher abgesprochen, können sehr hilfreich sein, um schwierige Konversations- und Präsentationssituationen in der Lehre zu meistern. Dieser Workshop vermittelt zunächst die grundlegenden Techniken des Improvisationstheaters; in einem zweiten Schritt werden diese Techniken auf Alltagssituationen der Teilnehmer übertragen.

**Dieses Training erhöht die Lehrkompetenz der Teilnehmenden.  
Sie lernen:**

- vor Gruppen selbstsicher, authentisch und überzeugend aufzutreten.
- körpersprachliche Signale zu erkennen und richtig zu deuten.
- mit unvorhergesehenen Situationen, z. B. in Vorträgen und Gesprächen, souverän umzugehen.
- spontane Impulse zu erkennen und sich auf sie einzulassen.
- ihr Verhalten situationsgerecht anzupassen und bei Schwierigkeiten die Oberhand zu behalten.